

Inhaltsverzeichnis

Vorwort von Anne-Marie Schlösser und Kurt Höfeld

8

Psychoanalyse der Gegenwart: Versuche einer Standortbestimmung

Joachim Küchenhoff

Die Psychoanalyse an der Schwelle zum 21. Jahrhundert – eine zeitgemäße Wissenschaft? 11

Jacqueline Amati Mehler

Aufstieg oder Fall der Psychoanalyse? 29

Michael Buchholz

Die Zukunft der Psychoanalyse der Zukunft 47

Ethel Spector Person

Über das Versäumnis, das Machtkonzept in die Theorie zu integrieren:
Ziel und Konflikt in der psychoanalytischen Bewegung 73

Robert N. Emde

Der Wandel der Psychoanalyse vom Allgemeingültigen zum
Spezifischen. Das Zustandekommen von Behandlungserfolgen
(Was unter welchen Umständen tatsächlich funktioniert) 99

Alex Holder

Die Bedeutung der analytischen Psychotherapie von Kindern
und Jugendlichen 119

Zur Geschichte der institutionalisierten Psychoanalyse

Regine Lockot

Psychoanalytiker eignen sich ihre deutsche Geschichte an 135

Horst-Eberhard Richter

Psychoanalyse in der Gesellschaft – Eine persönliche Rückschau 163

Hans-Jürgen Wirth

Spaltungsprozesse in der psychoanalytischen Bewegung und ihre Auswirkungen auf die Theoriebildung	177
--	-----

Herbert Will

Die Frequenzdebatte in der klassischen Psychoanalyse – ein Rätsel mit Folgen	193
---	-----

Gerd und Ulrike Lehmkuhl

»Die Psychoanalyse hätte was für sich, wenn die Psychoanalytiker Götter wären ...«	211
---	-----

Ricarda Elgeti

Psychoanalyse als Beruf – 50 Jahre DGPT: Vorwärts in die Vergangenheit? Fragen eines aufgeklärten Christenmenschen an die psychoanalytische Profession	225
--	-----

Die Praxis des Psychoanalytikers

Christopher Bollas

Unbewußte Kreativität und die Wiederkehr des Empfangenen	241
--	-----

Hermann Staats und Ruth Lukatis

Übertragungsphantasien zur Psychoanalyse und ihre Bedeutung für eine »psychoanalytische Identität«	263
---	-----

Günter Heisterkamp

Ist die Psychoanalyse ein freudloser Beruf?	275
---	-----

Eva Jaeggi

Freud und Leid des Beziehungsspezialisten	297
---	-----

Otto F. Kernberg

Merton Gills Beitrag zur Deutung der Übertragung	311
--	-----

Psychoanalyse im Versorgungssystem

Jürgen Körner

Leben für die Psychoanalyse, leben von der Psychoanalyse:

Der Beruf des Psychoanalytikers 331

Jutta Baur-Morlock

Der Spagat des Psychoanalytikers. Professionelle Identität zwischen

Behandlungskunst und medizinischem Versorgungssystem 349

Beatrice Piechotta

Psychoanalyse im Elch-Test. Analytische Behandlungsqualität
und Behandlungsziele unter veränderten Rahmenbedingungen
für ambulante Psychotherapie

367

Thomas Auchter

Fest halten ohne festzuhalten 385

Der Psychoanalytiker und die Öffentlichkeit

Micha Hilgers

Das reine Gold legieren und Blech reden? PsychoanalytikerInnen
im »Spiegel« der Öffentlichkeit. Professionelle Selbstdarstellung
und Öffentlichkeitsarbeit als Teil des Berufs

403

Karin Bell

Der Psychoanalytiker als Lobbyist 413

Mathias Lohmer

Die Lizenz zum Nicht-Wissen:

Der Psychoanalytiker als Organisationsberater 425

Heike Bernhardt

Zur Freud-Rezeption in der DDR am Beispiel von Alfred Katzenstein ... 443